

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Abt. If - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung
Lagebericht vom Mittwoch, den 23.1.1974, 7.45 Uhr:

Laut Wetterwarte wird heute Mittwoch eine Störung mit Wolkenfeldern unser Gebiet streifen und höchstens in den Nordalpen geringen Niederschlag bringen. Durch den Temperaturrückgang liegt die Nullgradgrenze heute nur bei rund 1000 m Höhe. Auf den Bergen wehen kräftige Winde aus West bis Nordwest.

Durch nächtliche Ausstrahlung und allgemeine Abkühlung hat sich die Schneedecke in der Oberschicht wieder gefestigt. Eine Selbstauslösung von Lawinen ist daher nur in Ausnahmefällen zu erwarten. Die Gefahr für Seitentäler und Bergstraßen ist heute gering.

Da in kammnahen Bereichen aller Hangrichtungen von Schifahrern relativ leicht Schneebretter abgetreten werden können, bleibt bei Schitouren außerhalb gesicherter Pisten noch Vorsicht und überlegte Routenwahl geboten.

Die alpinen $\&$ Organisationen empfehlen:
Touren und Tiefschneefahrten niemals ohne zweckmäßige Ausrüstung und vor allem niemals ohne Lawinen-Pieps, als erprobtes Suchgerät.